

Herren Hessenliga Gr. Süd-West

SG 1862 Anspach : TTV TOPSPIN Lorsch
Sonntag, 11.12.2022, 14:00 Uhr

9:6 Heimsieg in der Herren Hessenliga Gr. Süd-West für die SG 1862 Anspach

Im Spiel der Herren Hessenliga Gr. Süd-West traf die SG 1862 Anspach am vergangenen Sonntag auf den TTV TOPSPIN Lorsch. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Julian Henrici. Bemerkenswert war, dass die SG 1862 Anspach diese Partie mit 3 und der TTV TOPSPIN Lorsch mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Menzel / Schulte-Mattler beim 11:7, 13:11, 4:11, 11:6 gegen Rodriguez Egocheaga / Baumgart doch überlegen. In toller Verfassung präsentierten sich Baebenroth / Heßel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Mostowys / Schambach. Knopf / Henrici waren im Doppel gegen Bretzer / Baumgart nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Martin Menzel und Philipp Mostowys am Tisch die Schläger kreuzten. Stark im Hintertreffen war nachfolgend Benjamin Schulte-Mattler nach einem Zweisatzrückstand, machte Diego Rodriguez Egocheaga dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. In vier Sätzen verlor Finn Baebenroth seine Partie gegen Sascha Baumgart, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. David Knopf konnte im Spiel gegen Timo Schambach indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Matthias Heßel seinen Gegner Jörg Baumgart beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Julian Henrici bezwang anschließend Jürgen Bretzer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim 0:3 gegen Diego Rodriguez Egocheaga fand Martin Menzel von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Benjamin Schulte-Mattler eine Niederlage in vier Sätzen gegen Philipp Mostowys kassierte. Fünf Sätze beharkten sich Finn Baebenroth und Timo Schambach, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 6:6. Ausreichend spielerische Mittel hatte David Knopf wiederum letztlich parat, um Sascha Baumgart zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Matthias Heßel gelang es, Jürgen Bretzer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jörg Baumgart zeigte Julian Henrici seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG 1862 Anspach am 14.01.2023 gegen den TuS 1883 Nordenstadt möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 14.01.2023 gegen den TV 1894 Braunfels versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SG 1862 Anspach

Doppel: Menzel / Schulte-Mattler 1:0, Baebenroth / Heßel 0:1, Knopf / Henrici 1:0

Einzel: M. Menzel 0:2, B. Schulte-Mattler 1:1, F. Baebenroth 0:2, D. Knopf 2:0, M. Heßel 2:0, J. Henrici 2:0

TTV TOPSPIN Lorsch

Doppel: Mostowys / Schambach 1:0, Rodriguez Egocheaga / Baumgart 0:1, Bretzer / Baumgart 0:1

Einzel: D. Egocheaga 1:1, P. Mostowys 2:0, T. Schambach 1:1, S. Baumgart 1:1, J. Bretzer 0:2, J. Baumgart 0:2